



LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

24. Treffen des erweiterten LAG-Vorstands

Dienstag, 20. Mai 2014, 13:30 Uhr, Bredstedt

Regionalmanagement AktivRegion Nordfriesland Nord – Carla Kresel
Projektmanagement Erneuerbare Energien – Simon Rietz

Tagesordnung

1. Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung, Beschlussfähigkeit
2. Integrierte Entwicklungsstrategie
 - Rückschau und Ergebnisse des Workshops am 7.4.2014
 - Festlegung der künftigen Kernthemen
 - Auftakt Strategiephase
3. Nachrichten aus dem landesweiten Beirat, MELUR, LLUR und dem Netzwerk der AktivRegionen
4. Aktuelles aus den Projekten
 - Änderungsantrag zur Förderung aus dem Grundbudget
 - Nachrichtlich: Antrag zur Förderung aus GAK-Mitteln
5. Bericht aus den Handlungsfeldern
6. Bericht aus der Bioenergie-Region
7. Austauschtreffen mit der LAG Tønder
8. Verschiedenes, Termine

1. Begrüßung, Protokoll der letzten Sitzung, Beschlussfähigkeit

- Begrüßung
- Protokoll der letzten Sitzung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Integrierte Entwicklungsstrategie (IES)

- Rückschau und Ergebnisse des Workshops am 7.4.2014
- Festlegung der künftigen Kernthemen
- Auftakt Strategiephase

3. Nachrichten aus dem **landesweiten Beirat**, MELUR, LLUR und dem Netzwerk der AktivRegionen

Nachrichten aus dem Regionen-Netzwerktreffen am 1.4.2014

„Eckpunkte zur Entwicklung von Familienzentren“, Dr. Hempel, Sozialministerium

- Verzahnung bisher getrennter Angebotsstränge mit dem Ziel der sozialräumlichen Zusammenfassung der Bedarfe von Menschen in einem integrierten Konzept
- Ziele der Familienzentren
 - Frühe Betreuungsangebote für Kinder und begleitende Hilfen
 - Niedrigschwelliger Zugang
 - Einbeziehen der Grundschulstandorte
 - Erfüllung der Bedarfe der Eltern, wo sie sich täglich bewegen
 - Verstärkung der Kooperation der Leistungserbringer
- Anforderungsprofile der Familienzentren
 - Anlaufstelle für Familien im Sozialraum mit regionalem Schwerpunkt
 - Sozialraumanalyse und Konzept mit Verankerung im kommunalem Gesamtkonzept
 - Bestehende, den Familien bekannte und vertraute Einrichtung (z.B. Kita, Schule)
 - Kooperation und Vernetzung der Einrichtung mit allen Akteuren im Sozialraum, damit Schaffung von Transparenz und leichter Zugänglichkeit
- **Förderrahmenbedingungen werden vom Ministerium noch konkretisiert.**

4. Aktuelles aus den Projekten

- Grundbudgetmittel
 - AktivRegion Grundbudget 1.372.905,37 €
 - Grundbudgetprojekte gesamt 1.356.633,12 €
 - **Freies Budget** 16.272,25 €

- Grundbudgetmittel nach heutigen Vorstandsbeschlüssen
 - Änderungsantrag Dorfplatz Almdorf 8.064,31 €
 - **Freies Budget nach heutigen Anträgen** 8.207,94 €

Beiratsbeschluss: Sollte eine LAG keinen Bedarf oder keine Möglichkeit der Mittelverwendung verzeichnen, werden diese Mittel innerhalb der LAG-Zuständigkeit der Koordinatoren des LLUR deren weiteren LAGn zugeteilt.

- Umsetzungsstand der Grundbudget-Projekte
 - 34 abgeschlossene Projekte mit Mittelabfluss
 - 20 bewilligte Projekte, davon
 - 2 Projekte m. Teilmittelabflüssen (Plattdütsch för de Lütten, Wasserturm Niebüll)
 - 1 Projekt m. Wiederruf der Bewilligung (Außenfahrstuhl Klinikum Niebüll **4.707,19 €**)

4. Aktuelles aus den Projekten

- a) Änderungsantrag zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget
- b) Nachrichtlich: Antrag zur Förderung aus GAK-Mitteln

5a. Antrag auf Förderung aus dem regionalen Grundbudget

Projekttitel	Änderungsantrag: Dorfplatz Almdorf – Gestaltung der Ortsmitte	
Projektträger	Gemeinde Almdorf	
Projekthalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundstückkauf zw. Dörpshus und Festwiese (außerhalb dieses Antrages) - Umgestaltung diese Grundstückes zu einem Dorfplatz mit <ul style="list-style-type: none"> - Pflanzung einer Rotbuchenhecke - Anlage von Rasen- und Pflanzflächen, einer wassergebundenen Fläche, wassergebundenen Gehwegen des Mittelkreises und 25 versickerungsfähigen Parkplätzen - Aufstellen von Bänken am Rande des Mittelkreises - Änderungsantrag aufgrund von Mehrkosten bei Feinplanung und der Ausschreibung der Tiefbauarbeiten 	
Projektziele	<ul style="list-style-type: none"> - Verhinderung einer Bebauung des Grundstückes - ortbildprägende Gestaltung der Dorfmitte - Schaffung eines wichtigen Treff- und Kommunikationsort für das Dorfleben 	
Umsetzungsj.	2014	Projektbewertung durch RM: 10
Kosten	Neu: 55.596,65 € netto, 36.510,63 € brutto; Erhöhung um 14.662,38 €	
Förderung	Neu: 30.578,16 € (55% d. förderf. Nettokosten): Erhöhung um 8.064,31€	

4b. Nachrichtlich: Antrag zur Förderung aus GAK-Mitteln

Dörpscampus Klixbüll - Haus des Lebens und des Lernens

- 9.4.2014: Antrag an das LLUR
- 8.5.2014: Bewertung durch LLUR und MELUR mit grundsätzlicher Zustimmung zu einer Förderung in Höhe von 308.825 € (55 %) aus GAK-Mitteln (noch keine Bewilligung!)
- Weiteres Vorgehen:
 - konkretisierte Antragstellung mit detaillierter Kostenschätzung und finalem Entwurf an das LLUR
 - Nach Bewilligung durch das LLUR - Vergabe der Aufträge
 - Umsetzung in 2015

5. Bericht aus den Handlungsfeldern

Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“

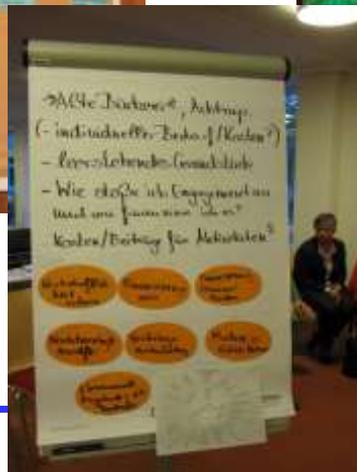
- 4. kreisweite Bildungskonferenz „Relevante Schule – wenn Schule für Menschen wichtig wird“ am 22. Mai im Christian Jensen Kolleg, Breklum



5. Bericht aus den Handlungsfeldern

Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“

- Veranstaltung „Versorgt vor Ort - Zusammenleben fördern, Nachbarschaften stärken“ am 5.5.2014, Niebüll



5. Bericht aus den Handlungsfeldern

Netzwerkarbeit im Handlungsfeld Tourismus

- AK Tourismus der NFT GmbH mit der AktivRegion NF Nord
 - nächstes Treffen: 28. Mai 2014, 14 Uhr, Amt Mittleres NF



6. Bericht aus der Bioenergie-Region



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



Bundeswettbewerb
Bioenergiedörfer 2014
Herausragende Leuchtturmprojekte gesucht!

- Teilnahme am Wettbewerb „Bioenergiedörfer 2014“ mit dem „Bioenergiestadtteil Mühlenstraße“ der Stadt Niebüll



DÖRFER
BIOENERGIE 2014

6. Bericht aus der Bioenergie-Region

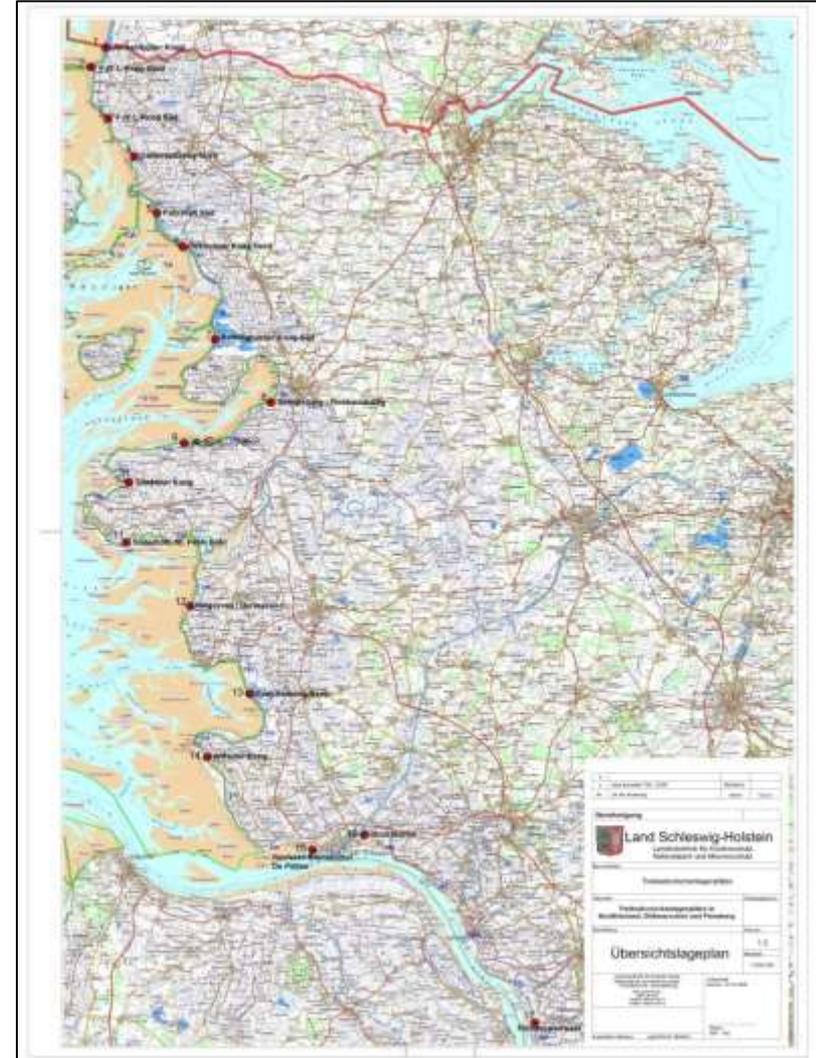
- Neue bzw. geplante Projekte seit letztem Vorstandstreffen (25.März 2014):
 - Fotowettbewerb – *Thema derzeit noch nicht konkretisiert* –
 - Kalender & Wanderausstellung für 2015
 - Projekt zur Gärrestproblematik
 - Projekt zur Erfassung biogener Reststoffe
- Stark im Kommen: regenerative Mobilität
 - z.B. auf der Industriemesse Hannover (April 2014)
 - Tagung: Klimafreundliche Mobilität (Neumünster, 8.Mai 2014)



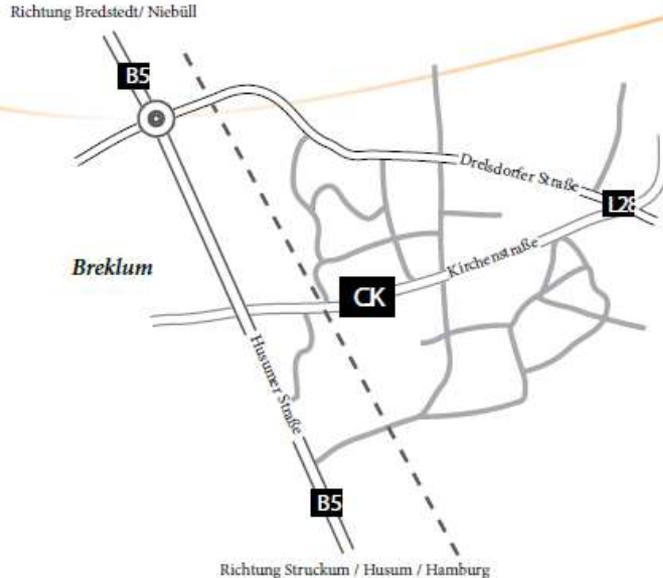
6. Bericht aus der Bioenergie-Region

Machbarkeitsstudie: Treibselpellets

- Im Rahmen der Studie wurde erfasst, welche potentiellen Abnehmer eines Mischpellets aus Treibsel in der Region vorhanden sind.
- Berechnungsgrundlage war die Einheit €/MWh, so konnte der Energieträger „Treibselpellet“ mit anderen Energieträgern (Kohle, Altholz, Biomasse, etc.) verglichen werden.
- Studie wurde am 15. April 2014 im MELUR vorgestellt.
- Da zurzeit kein wirtschaftlicher Vorteil für das LKN gesehen wird, wird die Studie nicht weiter verfolgt...



Weitere Informationen über
www.christianjensenkolleg.de



Anreise

Mit der Bahn fahren Sie bis Bredstedt (HH-Westerland). Von dort aus weiter per Taxi (Tel. 04671 1425) oder Bus. Vom Bahnhof bis zu uns sind es 2 km. Bitte beachten Sie das Taxigutschein-Angebot.

Mit dem Auto fahren Sie über die A7 (HH-FL, Ausfahrt Schuby) oder über die A23 in Richtung Husum und von dort weiter über die B5 in Richtung Niebüll. In Breklum biegen Sie bei der 2. Fußgängerampel rechts in die Kirchenstraße ein. Sie finden unsere Rezeption im Martineum hinter der Bahnunterführung.

Christian Jensen Kolleg gemeinnützige GmbH
Kirchenstraße 4-13
D-25821 Breklum
Telefon +49(0)4671 91120
info@christianjensenkolleg.de

Auf der Homepage des CJK bieten wir eine **Mitfahrbörse** an: Dort können Sie freie Plätze in Ihrem Auto anbieten oder um eine Mitfahrgelegenheit zu einer bestimmten Veranstaltung in Breklum bitten. Bitte melden Sie sich dazu unter www.christianjensenkolleg.de/gaesteinfo/anreise/mitfahrboerse/ an und tragen dann Ihre Wünsche und Angebote ein.

Das Christian Jensen Kolleg Breklum
und die Bioenergie-Region Nordfriesland Nord
laden zum Vortrag



Holzwege in eine neue Landschaft? Die Perspektiven für holzige Biomasse aus der Sicht von Akteuren

19. Juni 2014

17.00 - 18.30 Uhr

Holzige Biomasse trägt zur Stabilisierung und Erneuerung der ländlichen Räume und der Stadt-Land-Beziehungen bei.

Anmeldung unter 04671-91120
oder info@christianjensenkolleg.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Welche Menschen und Geschichten stehen hinter dem Energieholz? Welche technologischen Erfahrungen machten die Nutzer und wovon hängt die Wirtschaftlichkeit der Verfahren ab? Welche politischen Rahmenbedingungen fördern und hemmen die Etablierung von Kurzumtriebsplantagen? Welche landwirtschaftlichen Auswirkungen hat das Energieholz? Wie ist das Verhältnis zum Naturschutz und zur Landschaftspflege. Und heute, welche Zwischenbilanz ziehen die Akteure, wenn sie auf das Erreichte zurückschauen?

Im Rahmen des Forschungsverbundes AgroForNet hat das Büro für Landschaftskommunikation zwischen 2010 und 2013 umfangreiche Befragungen zu Kurzumtriebsplantagen, Landschaftspflege- und Waldrestholz sowie anderen Nutzungen holziger Biomasse in deutschen Landschaften vorgenommen. Ergänzt wurden diese durch Recherchen über historische Agroforstsysteme, Mittel- und Niederwälder. Aus diesem Material stellten die Autoren ein Lesebuch zusammen: eine Momentaufnahme inmitten einer hohen landschaftlichen Dynamik und zugleich ein Katalog vielfältiger Möglichkeiten, die eigene Landschaft zu gestalten und neue Wertschöpfungsbeziehungen zu knüpfen.

In Form einer Lese collage und begleitet von einer mobilen Ausstellung haben Dr. Kenneth Anders und Lars Fischer wesentliche Perspektiven des Buches identifiziert und stellen sie nun in verschiedenen Regionen vor.

Dauer der Lesung:

ca. 45 Minuten - anschließend Diskussion

Referenten:

Dr. Kenneth Anders und Lars Fischer, Büro für Landschaftskommunikation, Eberswalde

Veranstalter:

Simon Rietz, Bioenergie-Region Nordfriesland Nord
Friedemann Maggaard, Christian Jensen Kolleg

Ort:

Christian Jensen Kolleg, Breklum

Eintritt:

kostenfrei

7. Austauschtreffen mit der LAG Tønder am 7.5. in Dänemark



8. Austauschtreffen mit der LAG Tønder

▪ **Besuch der Dänen in unserer AktivRegion**

- Termin: 4.6.2014, ca. 18 – 21 Uhr für die Vorstandsmitglieder
- Anmeldungen: bisher 11 Personen
- 16 h Start in Tønder mit dän. LAG-Vorstand
 - an Grenze – Zusteigen von dt. Vorstandsmitgliedern / Regionalmanagement
 - Projekte-Rundtour mit Dolmetscherin und Übersetzungsgeräten
 - 1. Stopp: 16:30 h beim Stationären Hospiz in Niebüll (10 Min.)
 - 2. Stopp: NN (10 Min.)
- ca. 18 h (mit allen Vorstandsmitgliedern): GreenTEC Campus Enge-Sande
 - Bericht „Erneuerbare Energien in der AktivRegion“/ Marten Jensen (30 Min.)
 - ggf. kurze Besichtigung der Elektrotankstelle, E-Autos etc. vor dem Haus
- ca. 19 h (mit allen Vorstandsmitgliedern): Gemeinsames Essen der LAG-Vorstände im Frieseneck, Enge-Sande

9. Verschiedenes, Termine

- öff. LAG-Vorstand
 - 7.7.2014, 19:30 Uhr, Amt Südtondern, Niebüll
- Regionen-Netzwerk
 - 8.7.2014, 9:30 – 14:30 Uhr, Hohes Arsenal, Rendsburg
- Landesweiter Beirat
 - 8.7.2014, 14:30 – 16 Uhr, Hohes Arsenal, Rendsburg